

A romantic close-up photograph of a man and a woman. The woman, on the left, has long dark hair and is looking up at the man. The man, on the right, has dark hair and a light beard, looking directly at the camera. They are positioned as if about to kiss. The background is a soft, out-of-focus grey.

BROOKLYN COLLINS
**DER GEILE
HAUSMEISTER**

EROTISCHE GESCHICHTE



BLUE PANTHER BOOKS

BLUE PANTHER BOOKS E-BOOK
SERIE: LOVE, PASSION & SEX | BAND 20428

GRATIS

»DIE EHEBRECHERIN«

VON BROOKLYN COLLINS

DIE EROTISCHE INTERNET-STORY
MIT DEM GUTSCHEIN-CODE

BC21EPUBWNOP

ERHALTEN SIE AUF

WWW.BLUE-PANTHER-BOOKS.DE

DIESE EXKLUSIVE EROTISCHE ZUSATZGESCHICHTE
ALS E-BOOK IN DEN FORMATEN
PDF, E-PUB UND KINDLE.

REGISTRIEREN SIE SICH EINFACH ONLINE!

VOLLSTÄNDIGE ORIGINALAUSGABE

© 2021 BY BLUE PANTHER BOOKS, HAMBURG
ALL RIGHTS RESERVED

LEKTORAT: NICOLA HEUBACH

COVER: PEOPLEIMAGES @ ISTOCK.COM

UMSCHLAGGESTALTUNG: MATTHIAS HEUBACH
GESETZT IN DER TRAJAN PRO UND ADOBE GARAMOND PRO

PRINTED IN GERMANY
978-3-96477-377-7
WWW.BLUE-PANTHER-BOOKS.DE

DER GEILE HAUSMEISTER

Richard hatte ihn schon oben vom Balkon aus kommen sehen, den großen jungen Mann mit den kurzgeschnittenen blonden Haaren und dem hellblauen T-Shirt, auf dem »London« stand. Dann trafen sich ihre Blicke.

»Dritter Stock, Wohnung Nr. 314. Wenn du willst, kannst du den Fahrstuhl nehmen«, rief Richard hinunter.

»Hallo Opa. Nicht nötig. Die paar Stufen schaffe ich schon.«

Zwei Minuten später umarmten sich die beiden vor der Wohnungstür.

»Ich habe schon Kaffeewasser aufgesetzt. Oder willst du lieber ein Bier? Aber komm doch erstmal herein in die gute Stube.«

Jakob schaute sich um. »Das ist also dein neues Reich. Nicht schlecht.«

»Ein paar Möbel wirst du wiedererkennen. Die Kommode dort zum Beispiel. Und den grünen Sessel da in der Ecke. Leider musste ich auch einiges zurücklassen, was hier nicht mehr reingepasst hätte. Gefällt's dir?«

Jakob nickte. »Was sehe ich denn da? Sag bloß, du hast alle deine Pfeifen mitgenommen.«

»Jede einzelne, mein Junge. Sind mir doch alle ans Herz gewachsen. Rauchen darf ich allerdings nur auf dem Balkon oder unten im Raucherzimmer. Da passt die Heimleitung gut auf. Ab und zu missachte ich aber die Regeln.«

»Was ist mit deinen Mitbewohnern? Alles nette Leute?«

»Worauf du dich verlassen kannst. Zu meinem siebenund-siebzigsten Geburtstag kürzlich haben sie mir unten im Hof ein Ständchen gebracht. Und jetzt erzähl mir mal, wie dein Studium so läuft. Ein Auslandssemester in Paris ist doch eine feine Sache, oder?«